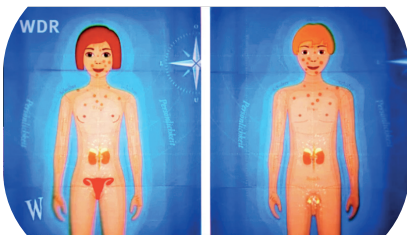
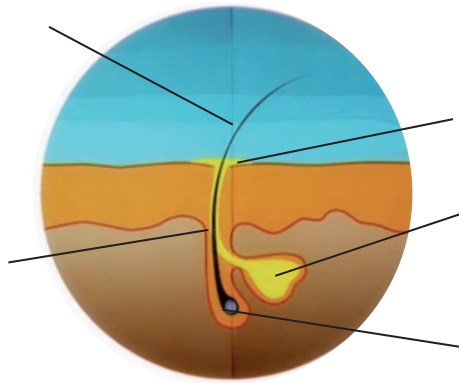




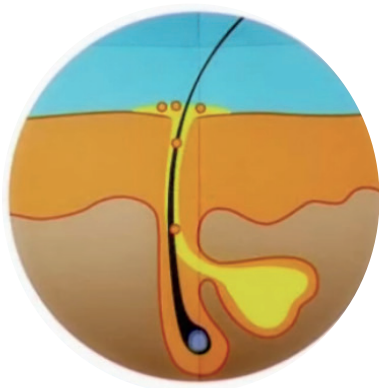
Viele Jugendliche werden im Verlauf der Pubertät von Pickeln geplagt. Doch wie entstehen sie? Schau dir dazu aus der Sendereihe „Du bist kein Werwolf“ den passenden Filmclip „Wie entstehen Pickel?“ an (Clip 13). Beantworte anschließend die Fragen.

Schreibe die richtigen Begriffe an die Linien.



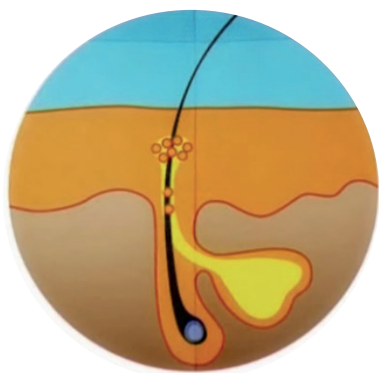
Was macht die Talgdrüse und warum?

Was hat die Pubertät mit unreiner Haut zu tun?

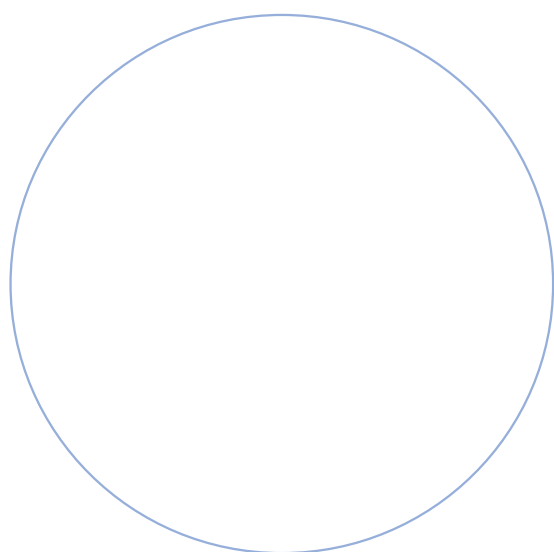


■ Was macht der Talg mit abgestorbenen Hautzellen?

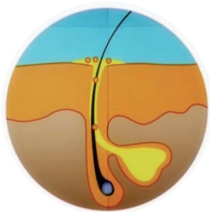
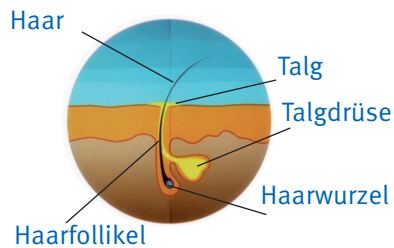
■ Wie entsteht ein Mitesser?



■ Wie wird aus dem Mitesser ein Pickel?

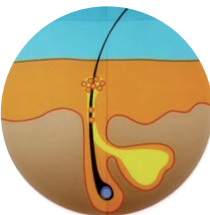


■ Zeichne einen Pickel, so wie er im Film dargestellt wurde.



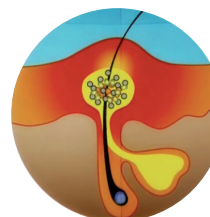
Was macht die Talgdrüse und warum?

Sie scheidet fetthaltigen Talg ab. Er hält Haut und Haar geschmeidig und schützt vor Krankheitserregern.



Was hat die Pubertät mit unreiner Haut zu tun?

In der Pubertät werden viele Hormone ausgeschüttet. Dadurch werden auch die Talgdrüsen zu stärkerer Produktion angeregt. Die Haut wird fettiger und glänzender.



Was macht der Talg mit abgestorbenen Hautzellen?

Auf dem Weg nach oben nimmt der Talg abgestorbene Hautzellen mit und transportiert sie nach draußen.

Wie entsteht ein Mitesser?

Es kann passieren, dass abgestorbene Hautzellen auf dem Weg nach oben verklumpen und einen Pfropfen bilden, der die Pore verstopft. Der Talg kann nicht mehr abfließen. Das ist ein Mitesser.

Wie wird aus dem Mitesser ein Pickel?

In dem angestauten Talg können sich Bakterien vermehren. Sie lösen eine Entzündung aus. Die Haut rötet sich, und ein Eiterbläschen entsteht.